

Industrial Routing

(CT3)



TRAINING FLYER

Durch das Zusammenwachsen der verschiedenen Applikationen und Netze in industriellen Umgebungen, genügt es nicht, die Grundfunktionen dieser Anwendungen zu beherrschen.

Um mit den steigenden Anforderungen an die Leistung und Größe in komplexen IP-Netzen Schritt zu halten, benötigen Verantwortliche heute ein umfassendes technisches und praktisches Wissen über die verschiedenen Routingmechanismen von Unicast- und Multicastdaten.

Seminartyp und Zielgruppe

Technologieschulung für Systemingenieure, Netzplaner und Support-Techniker, die am Aufbau bzw. der Migration von Industrienetzen beteiligt sind.

Voraussetzungen

Grundkenntnisse, z. B. aus dem Seminar "Industrial Networking (CT2)", sind erforderlich. Sofern vorhanden, sollte zum Seminar ein Laptop mit Ethernet-Schnittstelle, Betriebssystem-CD und Administrator-Recht mitgebracht werden.

Zielsetzung

Dieser Aufbaukurs führt die Inhalte des Seminars "Industrial Networking (CT2)" weiter, um Netzfachleuten zusätzliches Theorie- und Praxiswissen zu den Themen Unicast- und Multicast-Routing zu vermitteln.

Einen besonderen Schwerpunkt bilden Anwendungsfragen beim Einsatz von Routingprotokollen in komplexen Industrienetzen. Die Teilnehmer erhalten damit konkrete Hilfestellungen für anspruchsvolle Projektaufgaben sowie für ihre tägliche Arbeit.

Sprachversionen: CT3d Deutsch, CT3e Englisch, CT3f Französisch

Dauer: 2 Tage, je 9.00-16.30 Uhr

Termine / Ort / Preis:

www.belden.com/resources/training

Empfohlen zur Zertifizierung als Hirschmann Industrial Routing Professional.

Inhalt des Seminars

Routing

- Router und ihre Funktionen
- IP-Adressierung

Unicast Routing Protokolle

- RIP
- OSPF

Router-Redundanz

- VRRP
- HiVRRP

Multicast Routingprotokolle

- DVMRP
- PIM-DM
- PIM-SM